

Jugendfahrt nach Borkum

682 Jugendliche aus den Arbeitsbereichen der Apostel Wolfgang Schug und Wilhelm Hoyer verbrachten ein Wochenende auf der Nordseeinsel Borkum.

Vom 31. Mai bis 2. Juni 2018 war die Jugendherberge „Am Wattenmeer“ Mittelpunkt der jungen neuapostolischen Christen und ihrer Betreuer und Partner.

Sport, Spiel und Gedankenaustausch

Am ersten Strandtag mit Bombenwetter startete ein Sandburgenbau-Wettbewerb (mit einigen Sonnenbränden); abends waren Workshops zu glaubensrelevanten Themen im Angebot und schließlich klang das Zusammensein noch mit einem supertollen Konzert der eigenen Band aus.

Es gab einen Sporttag mit Volleyball- und Fußball-Turnier sowie einer Fahrradrallye über die Insel; abends wurde in einer Chorprobe der Sonntags-Gottesdienst vorbereitet und der Tag mit einer Nachtwanderung beschlossen.

Begegnungen mit Apostel Schug

In einer intensiven Jugendstunde beantwortete der Apostel wirklich jugendnah Fragen zum Glaubensleben, zur Organisation der Kirche aber auch persönliche Fragen zu seinem Leben.

Geistlicher Höhepunkt des Wochenendes war ein beeindruckender Gottesdienst mit dem Apostel.
Er diente mit dem Wort aus Matthäus 18,20 „Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“. In einem Schwerpunkt sprach er von Eigenschaften, die Jugendliche (aber auch alle Gemeindemitglieder) anstreben sollten:

-Langfristigkeit „Wir sind nicht das Fähnlein im Wind und hüpfen von einer zur nächsten Vorstellung; werfen auch nicht immer gleich die Flinte ins Korn, wenn es schwierig wird, sondern legen unseren Glauben langfristig an.“

-Unverwechselbar sind wir, „weil Gott uns dazu gemacht hat und wir großartige Merkmale des Glaubens haben“.

-Seriös sind wir, „weil Jesus seriös und zuverlässig mit uns umgeht; er hält sein Versprechen. Das soll auch unser Verhalten leiten“.

-Teamfähig sind wir, “weil wir zusammen Gemeinde ausmachen und miteinander klar kommen und das dann auch immer wieder neu beweisen und uns darin trainieren müssen. Das hilft uns auch im irdischen Alltag“.

Die Summe dieser Eigenschaften (L-U-S-T) macht Lust auf gelebten Glauben.

Fazit des Wochenendes

Heimleitung, Organisatoren, Betreuer und der Apostel bestätigten in ihren Kommentaren: Die Jugendlichen haben sich vorbildlich verhalten; es war eine tolle Atmosphäre.

11. Juni 2018

Text: Thomas Oertel

Fotos: NAK-Jugendteam











Borkum
2018






CHRISTUS

VANS

































BRUDER

















